

Press release / Presse Info / Comunicado de imprensa / 新聞稿 / プレスリリース /
Comunicado de prensa / Communiqué de presse / Informacja prasowa

TRATON GROUP, Daimler Truck und Volvo Group unterzeichnen Joint-Venture-Vereinbarung für europäisches Hochleistungs-Ladenetz

München/Stuttgart/Göteborg, 16. Dezember 2021 – Die drei führenden Nutzfahrzeughersteller TRATON GROUP, Daimler Truck und Volvo Group haben eine verbindliche Vereinbarung zur Gründung eines Joint Ventures unterzeichnet. Diese sieht den Aufbau und Betrieb eines öffentlichen Hochleistungs-Ladenetzes für batterieelektrische schwere Fernverkehrs-Lkw und Reisebusse in Europa vor. Wie bereits bekanntgegeben, verpflichten sich die Parteien, den notwendigen Aufbau einer Ladeinfrastruktur für die steigende Zahl von Elektrofahrzeugkunden in Europa anzustoßen und zu beschleunigen. Damit wollen sie einen Beitrag zu einem klimaneutralen Transportwesen in Europa bis 2050 leisten. Die Gründung des Joint Ventures unterliegt behördlichen Genehmigungen.

Das geplante Joint Venture soll von den drei Parteien zu je gleichen Teilen gehalten werden und – nach Abschluss aller behördlichen Genehmigungsverfahren – im Jahr 2022 seinen Betrieb aufnehmen. Die Parteien wollen hierfür zusammen 500 Millionen Euro investieren. Es handelt sich dabei nach Kenntnisstand der Unternehmen um die bisher bei weitem größte Investition in Ladeinfrastruktur für schwere Lkw in Europa. Die Parteien planen, innerhalb von fünf Jahren ab Gründung des Joint Ventures mindestens 1.700 Hochleistungs-Ladepunkte für Ökostrom an und in der Nähe von Autobahnen sowie an Logistik-Hubs und an Abladestellen zu errichten und zu betreiben. Zusätzliche Partner sowie öffentliche Fördermittel sollen dazu beitragen, die Zahl der Ladepunkte im Weiteren deutlich zu erhöhen. Das geplante Joint Venture soll eigenständig operieren und seinen Sitz in Amsterdam in den Niederlanden haben. Es kann dabei auf der umfassenden Erfahrung und dem Wissen der Gründungsunternehmen im Bereich Schwerlastverkehr aufbauen.

Die Parteien wollen mit dem zukünftigen Joint Venture den Weg für die Umsetzung des Green Deal der Europäischen Union und damit für einen klimaneutralen Güterverkehr bis 2050 bereiten: einerseits, indem die nötige Infrastruktur bereitgestellt wird, andererseits durch den Fokus auf Ökostrom an den Ladepunkten. TRATON GROUP, Daimler Truck und die Volvo Group adressieren mit ihrem gemeinsamen Vorhaben den dringend benötigten Aufbau eines Hochleistungs-Ladenetzes, um Lkw-Flottenbetreiber beim Übergang auf CO₂-neutrale Transportlösungen zu unterstützen – insbesondere im schweren Fernverkehr. Eine Hochleistungs-Ladeinfrastruktur für den Fernverkehr stellt einen wirtschaftlich sinnvollen Weg dar, um CO₂-Emissionen in kurzer Zeit deutlich zu reduzieren. Diese Initiative ist somit ein

wichtiger Impuls, um den CO₂-neutralen Fernverkehr mit schweren Lkw und Reisebussen zum Erfolg zu führen.

Christian Levin, CEO TRATON GROUP: „Wir sind der festen Überzeugung, dass wir als TRATON GROUP zusammen mit unseren Marken Scania und MAN sowie der gesamten Nutzfahrzeug-industrie Teil der Lösung für eine klimaneutrale Welt sind. Eine Zusammenarbeit mit starken Wettbewerbern wie Daimler Truck und Volvo Group mag ungewöhnlich erscheinen. Das Thema ist jedoch von entscheidender Bedeutung, und durch diese einzigartige Zusammenarbeit werden wir die zur Bekämpfung des Klimawandels erforderlichen transformativen Maßnahmen schneller und erfolgreicher ergreifen können. Unser Joint Venture wird den raschen Durchbruch von batterieelektrischen Lkw und Reisebussen, den effizientesten und nachhaltigsten Transportlösungen, stark vorantreiben.“

Martin Daum, CEO Daimler Truck: „Mit unserer heutigen Nachricht senden wir ein starkes Signal an die Transportbranche und die Gesellschaft, denn wir unterstreichen damit das nachhaltige Engagement aller Partner für lokal CO₂-neutrale Lkw. Die Tatsache, dass drei der größten Wettbewerber im Bereich Lkw- und Fahrzeugtechnologie den Aufbau der erforderlichen Ladeinfrastruktur gemeinsam anpacken, ist außerordentlich bemerkenswert. Zusammen mit der Volvo Group und der TRATON GROUP richten wir uns mit dieser deutlichen Botschaft an alle relevanten Akteure, damit sie unserem Beispiel folgen und jetzt handeln.“

Martin Lundstedt, Präsident und CEO Volvo Group: „Wir lassen den Worten Taten folgen. Unser geplantes Joint Venture mit Daimler Truck und der TRATON GROUP stellt einen wichtigen Schritt in Richtung einer lebenswerteren Welt dar. Innovative Partnerschaften wie diese ermöglichen den dringend notwendigen Wandel, von dem nicht nur unsere Kunden, sondern auch die gesamte Branche profitieren werden. Unser geplantes Joint Venture ist sowohl ein historischer Meilenstein der Transformation hin zu einem Transportwesen ohne fossile Brennstoffe, als auch ein Durchbruch, der das Bekenntnis der Volvo Group zu Netto-Null-Treibhausgasemissionen bis 2040 und zu einer netto-emissionsfreien Flotte bis spätestens 2050 unterstreicht.“

Die drei Partner sehen im geplanten Joint Venture einen Durchbruch für die Transportindustrie, um CO₂-Emissionen zu senken. Davon sollen auch andere Branchen in mehrfacher Hinsicht profitieren können. Ein aktueller Branchenbericht* fordert bis spätestens 2025 bis zu 15.000 öffentliche und Destinations-Hochleistungs-Ladepunkte und bis spätestens 2030 bis zu 50.000 Hochleistungs-Ladepunkte. Die Pionierarbeit der Partner ist daher ein Aufruf zum Handeln an alle anderen Branchenakteure sowie auch an Regierungen und Gesetzgeber, die definierten Klimaziele gemeinsam mit einem zügigen Ausbau des notwendigen Ladenetzes zu erreichen. Das Ladenetz der drei Parteien soll Flottenbetreibern in Europa markenunabhängig zur Verfügung stehen – ein klares Signal an alle anderen Akteure.

Kundenzentrierter Ansatz berücksichtigt unterschiedliche Anwendungsfälle

Im Rahmen eines kundenzentrierten Ansatzes berücksichtigen die Parteien unterschiedliche Anwendungsfälle. So können die Betreiber von Flotten mit batterieelektrischen Fahrzeugen sowohl die in Europa gesetzlich vorgegebene 45-minütige Fahrerruhezeit zum Laden nutzen – vor allem im Fernverkehr, dem Fokus des zukünftigen Joint Ventures – als auch über Nacht laden.

Partner im Joint Venture – Wettbewerber in allen anderen Bereichen

TRATON GROUP, Daimler Truck und die Volvo Group werden zu gleichen Teilen an dem geplanten Joint Venture beteiligt sein. Die Parteien bleiben jedoch in allen anderen Bereichen Wettbewerber. Die Gründung des Joint Ventures unterliegt behördlichen Genehmigungen.

** Veröffentlicht im Mai 2021 vom Verband europäischer Automobilhersteller ACEA (European Automobile Manufacturers Association / Association des Constructeurs Européens d'Automobiles), der Organisation aller großen Lkw-Hersteller in Europa, zu deren Mitgliedern auch die TRATON GROUP, Daimler Truck und Volvo Group gehören.*

Kontakt**Pietro Zollino**

Head of Group Communications,
Governmental Relations & Sustainability
T +49 172 8371431
pietro.zollino@traton.com

Matthias Karpstein

Business Media Relations
T +49 172 3603071
matthias.karpstein@traton.com

TRATON SE

Dachauer Str. 641 / 80995 Munich / Germany
www.traton.com

Claes Eliasson

Volvo Group Media Relations
+46 31 323 72 29
claes.eliasson@volvo.com

Peter Smodej

+49 176 30936446
peter.smodej@daimlertruck.com

Akim Enomoto

+49 176 30995099
akim.enomoto@daimlertruck.com

Über die TRATON GROUP

Die TRATON SE gehört mit ihren Marken Scania, MAN, Volkswagen Caminhões e Ônibus, Navistar und RIO zu den weltweit führenden Nutzfahrzeugherstellern. Das Angebot umfasst leichte Nutzfahrzeuge, Lkw und Busse. Die Gruppe hat den Anspruch, den Transport neu zu erfinden – mit ihren Produkten, ihren Dienstleistungen und als Partner ihrer Kunden. Für TRATON gehört zu nachhaltigem wirtschaftlichen Wachstum auch immer ein respektvoller Umgang mit Mensch und Natur. Der Dreiklang von People, Planet und Performance wird die Zukunft unseres Unternehmens bestimmen.

Über Daimler Truck

Die Daimler Truck Holding AG („Daimler Truck“) ist einer der größten Nutzfahrzeug-Hersteller weltweit, mit über 40 Haupt-Standorten und mehr als 100.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern rund um den Globus. Die Gründer von Daimler Truck haben vor gut 125 Jahren mit ihren Lkw und Bussen die moderne Transport-Industrie ins Leben gerufen. Unverändert gilt das Streben des Unternehmens bis heute einem Zweck: Daimler Truck arbeitet für alle, die die Welt bewegen. Seine Kunden ermöglichen den Menschen Mobilität und bringen Waren zuverlässig, pünktlich und sicher an ihr Ziel. Daimler Truck stellt die Technologien, Produkte und Services bereit, die sie dafür brauchen. Das gilt auch für die Transformation zum CO₂-neutralen Fahren. Das Unternehmen will den nachhaltigen Transport zum Erfolg führen, mit profundem Technologie-Wissen und klarem Blick auf die Bedürfnisse seiner Kunden.

Über die Volvo Group

Die Volvo Group sichert den Wohlstand mit Transport- und Infrastrukturlösungen und bietet Lkw, Busse, Baumaschinen, Antriebslösungen für Industrie und Seefahrt sowie Finanzierungen und Dienstleistungen an, die unseren Kunden zu größerer Mobilität und mehr Produktivität verhelfen. Die Volvo Group wurde im Jahr 1927 gegründet. Wir haben uns der Gestaltung nachhaltiger Transport- und Infrastrukturlösungen verschrieben. Die Volvo Group hat ihren Hauptsitz in Göteborg, Schweden, beschäftigt fast 100.000 Mitarbeiter und bedient Kunden in mehr als 190 Märkten. Im Jahr 2020 belief sich der Nettoumsatz auf etwa 338 Mrd. SEK (33,6 Mrd. EUR). Unser Unternehmen ist an der Nasdaq Stockholm notiert.